

N i e d e r s c h r i f t

über die 2. Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Ratzeburg am Dienstag, dem 05.08.2008, 18.15 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in Ratzeburg.

Anwesend: Herr Ratsherr Rütz als stv. Vorsitzender
Frau Gisela Zarp als Vertreterin für Herrn Lutz Bretthauer
Herr Ratsherr von Gropper
Frau Ratsherrin Oldenburg
Herr Erich Rick
Herr Ratsherr Nickel als Vertreter für Herrn Frank Stachowitz
Herr Ratsherr Techlin
Herr Ratsherr Winkler
Herr Oliver Hildebrand als Vertreter für Ratsherrin Kersten
Herr Ratsherr Rothe

Ferner: Ratsherr Lindenau

Verwaltung: Herr Bürgermeister Voß
Herr Rickert (bis 19.53 Uhr)
Herr Laumans
Herr Weniger (bis 19.53 Uhr)
Herr Weindock
Herr Werner -zugleich als Protokollführer-

FA 2 - P.1 – 05.08.2008**Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.15 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

Frau Gisela Zarp wird als bürgerliches Ausschussmitglied gemäß § 46 Abs. 6 GO durch den Vorsitzenden mit Handschlag in ihr Amt eingeführt und auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verliest der Vorsitzende die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 15.07.2008 gefassten und bisher nicht bekannt gegebenen Beschlüsse.

FA 2 - P. 2 – 05.08.2008**Niederschrift vom 15.07.2008**

Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben, somit gilt diese als genehmigt.

Herr Ratsherr Winkler und Herr Ratsherr von Gropper teilen mit, dass sie keine Niederschrift bekommen haben; die Verwaltung sagt zu, die Niederschrift nochmals per email aber auch in Papierform zu übersenden.

FA 2 - P. 3 – 05.08.2008**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

Der vorgelegte Bericht wird zur Kenntnis genommen;

FA 2 - P. 4 – 05.08.2008**Bericht der Verwaltung**

Auf Nachfrage erläutert die Verwaltung das Besteuerungsverfahren (Selbstanmeldung der Steuer durch die Geräteaufsteller anhand der Auslesestreifen der Spielgeräte); es wird angeregt, die Auslesestreifen sporadisch zu kontrollieren.

Im Übrigen wird der Bericht der Verwaltung zur Kenntnis genommen.

FA 2 - P. 5 – 05.08.2008**Einwohnerfragestunde**

Der Vorsitzende eröffnet die Einwohnerfragestunde, stellt fest, dass keine Einwohner anwesend sind und schließt die Fragestunde.

FA 2 - P. 6 – 05.08.2008

II. Nachtragshaushaltsplan 2008

- a) **Budgetbeschluss**
- b) **Satzungsbeschluss**
- c) **Investitionsprogramm**

Auf Nachfrage zur Begründung der Mehrkosten von 60 T€ im Sammelnachweis 1 (Personal) erklärt die Verwaltung, dass zum Einen die Tarifierhöhung und zum Anderen eine zusätzliche Planstelle für das Bürgerbüro dafür verantwortlich sind.

Übereinstimmend äußern die Ausschussmitglieder ihren Unmut über die Personalvermehrung ohne vorherige Beratung und bitten darum, vor Verlängerung des bereits abgeschlossenen Arbeitsvertrages im nächsten Jahr eine Beschlussfassung im Finanzausschuss herbeizuführen.

Die Verwaltung bittet um Berücksichtigung einer Nachmeldung in Höhe von 3.900,-- € im Verwaltungshaushalt für das Budget 3.2 Kindertagesstätten; Einwände werden nicht erhoben, so dass dieser Betrag eingestellt wird. Dadurch verringert sich die Zuführung an den Vermögenshaushalt und die Darlehensaufnahme erhöht sich entsprechend.

Weiterhin wird die Veranschlagung zweier Verpflichtungsermächtigungen (VE) für die Modernisierung der Lehrküche der Realschule und den Ankauf eines bebauten Grundstücks, die bisher nicht dargestellt sind, erörtert.

Ohne Beschlussfassung wird Einigkeit erzielt, die VE für die Modernisierung der Lehrküche aber nicht die für den Erwerb des Grundstücks in den Haushalt einzustellen.

Daraus resultiert eine Änderung des Investitionsprogramms 2009 bis 2011, da die VE in 2009 eingeplant werden muss.

Da das Investitionsprogramm ohnehin noch fortzuschreiben ist, weil sich aus der Hochrechnung des Finanzplanes neue Zuführungsbeträge zum Vermögenshaushalt ergeben haben, kann auch die gesetzliche Vorgabe aus § 84 Abs. 2 zweiter Halbsatz (VE `s sind nur zulässig, wenn durch sie der Ausgleich künftiger Haushaltsjahre nicht gefährdet ist) eingehalten werden.

Frau Zarp weist daraufhin, dass für die Zuschussgewährung an die Kirchengemeinde St. Petri in 2009 der Betrag von 8.000 € nicht im Investitionsprogramm enthalten ist; sie bittet darum, den Betrag einzuplanen und gleichzeitig in 2008 eine VE darzustellen.

Hiergegen erheben sich keine Bedenken.

Ratsherr von Gropper stellt den Antrag, über die Punkte a bis c des Beschlussvorschlags getrennt abzustimmen.

Darauf ergehen folgende Beschlüsse

a)

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die allgemeinen Einnahmen, die Vorwegabzüge und die den Fachausschüssen als Budgets zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel laut Anlagen festzusetzen.

- Einstimmig -

b)

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltssatzung zu beschließen.

- Einstimmig -

c)

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, das als Anlage beigefügte Investitionsprogramm zu beschließen

**6 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen**

Herr Rickert und Herr Weniger verlassen die Sitzung um 19.53 Uhr.

FA 2 - P. 7 – 05.08.2008

Sachstandsbericht zur Haushaltskonsolidierung

Der Vorsitzende dankt der Verwaltung für das Zusammentragen der Informationen zu allen begonnenen Konsolidierungsmaßnahmen; Herr Bürgermeister Voß gibt ergänzende Erläuterungen zu einzelnen Positionen.

Übereinstimmend erklären die Ausschussmitglieder, dass sie heute nicht einzelne Maßnahmen als abgeschlossen beschließen wollen; vorgeschlagen wird, die Liste in den Fraktionen zu beraten und in der nächsten Sitzung darüber zu beschließen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss nimmt den Sachstand für die 45 Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung zur Kenntnis und beschließt, die Liste zur Beratung in die Fraktionen zu geben, damit in der nächsten Sitzung abschließend entschieden werden kann.

- Einstimmig -

FA 2 - P. 8 – 05.08.2008

Anfragen und Mitteilungen

Der Termin für die nächste Sitzung wird auf den 16.09.2008 um 18.15 Uhr festgelegt.

Herr Rick verlässt den Sitzungsraum von 20.17 bis 20.20 Uhr

Vor Aufruf des nächsten Tagesordnungspunktes schließt der Vorsitzende die Öffentlichkeit aus, der Top 9 ist als Anlage protokolliert.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass der Vorsitzende die Sitzung um 20.35 Uhr schließt.

gez. Rütz

Vorsitzender

gez. Werner

Protokollführer